

Martin Dörr (b.1990, Pirmasens) is a German artist, working conceptually in the field of sculpture, media and installation. In mostly site specific installations, he procedurally investigates and intervenes in analogue and digitally extended locations and their underlying systems. Spaces, visitors, material and data should become part of a transformative physical and social reconfiguration process, asking for alternative narratives in a technologized, networked habitat.

# Compost Cloud

> Kollaboration; Installation, App, Plattform, 2018

2,5t Frischkompost, Gitterplattform (begehbar) 20 x 400 x 400 cm, Wachstumslampen, diverse Objekte, iPad Minis, Compost Cloud App, Papiertüten (besiebdrukt); Dimensionen variabel  
„FdJT“, Frankfurter Kunstverein, Frankfurt a. M., 2018

Ein wuselnder, dampfender Haufen aus nahrhaftem schwarzen Gold: Der Kompost führt in Gärten ein oft abgeschiedenes, unauffälliges Dasein. Dennoch ist er das pulsierende Zentrum des Wachstums und Gedeihens seines gesamten Umfelds. Die Aktion Compost Cloud ist Teil einer breit angelegten Beschäftigung mit partizipativen Kompostiervorgängen. Angesprochen wird das Kompostieren als spezieübergreifender Prozess, der in seiner lebendigen, hybriden Zusammensetzung von menschlichen und, vielleicht mehr noch, nicht-menschlichen Akteuren beeinflusst wird. Das Zerkleinern kompostierfähiger Biomasse dient einem beschleunigten Energieaustausch zwischen Organismen, die vielfältig und wechselseitig aufeinander einwirken.

Ziel der „Compost Cloud“ ist es, neue Bewegungen zu finden, die die Zersetzung vorantreiben und damit Bedingungen für neues Leben und erweitertes Nachdenken über Umwandlungsprozesse schaffen. Dies kann Reflexionen über alternative Energiegewinnung, Implikationen des Anthropozäns oder auch das Kompostieren als ein Bild für künstlerisches Arbeiten initiieren. Compost Cloud bietet eine durch Augmented Reality erweiterte, digitale und physische Plattform, um sich über einen energetisch transformierenden Umgang mit materiellen und imaginativen Ressourcen zu informieren und selbst an der Produktionsstätte des Komposts aktiv zu werden.

„Compost Cloud“ ist ein Projekt von:

Martin Dörr, Alice Gustson, Wagehe Raufi und Yana Tsegay

In Zusammenarbeit mit:

Merlin Flügel (App-Entwicklung) und Kathrin Baumgartner (Grafik)

Das Projekt wird unterstützt von Rhein-Main Biokompost GmbH | Frankfurter Entsorgung- und Service GmbH.

Text: Ellen Wagner